

AGG – Was soll das?

06.08.2007, 11:11 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *StepStone Deutschland AG*

StepStone-Umfrage zum AGG-Geburtstag: Personalmanager halten AGG für sinnlos

Düsseldorf, August 2007. Die Personalmanager in Deutschland zeigen sich skeptisch in der Bewertung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG), das seit dem 14. August 2006 wirksam ist. Dies ergab eine Umfrage des europäischen Online-Stellenmarktes StepStone, an der sich 831 Personalmanager beteiligten. Demnach sagen 69,4 Prozent der Befragten, dass sie das Gesetz für sinnlos halten. Nur 15,4 Prozent finden die gesetzliche Regelung sinnvoll. Außerdem behaupten 64 Prozent, dass sich ihr Arbeitsalltag durch das AGG nicht verändert hat.

Den größten Hemmschuh im Umgang mit dem Gesetz sehen die befragten Personalmanager in der unsicheren Rechtslage der relativ neuen Regelung. Diese Einschätzung teilen mehr als zwei Drittel (67,1 Prozent) der Teilnehmer, was für ein deutliches Informationsdefizit spricht. Weitere Schwierigkeiten aus Sicht der Personalmanager: Die Änderungen hinsichtlich der Aufbewahrung von Bewerberdaten (35 Prozent) sowie die veränderten Regeln zur korrekten Erstellung von Stellenanzeigen (31 Prozent).

„Die Ergebnisse unserer Befragung zeigen: Das AGG ist ein ungeliebtes Gesetz. Das liegt aber nicht nur an den Inhalten, sondern auch daran, dass große Unsicherheiten im Umgang existieren. Das AGG enthält zahlreiche auslegungsbedürftige Begriffe, gleichzeitig gibt es wenige Präzedenzfälle aus der Rechtssprechung. Man kann also durchaus von einer vorhandenen Rechtsunsicherheit sprechen“, so Susanne Stollhoff, Group Legal Director von StepStone.

Am 18. August 2006 trat das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz – vormals Antidiskriminierungsgesetz – in Kraft. Zielsetzung ist es, den Schutz von Minderheiten im Arbeitsrecht und im Privatrechtsverkehr zu verbessern. Kritiker der gesetzlichen Regelung bemängeln, dass diese nur für einen genau definierten Katalog von Diskriminierungsmerkmalen gilt.

StepStone bietet auf seiner Internetseite www.stepstone.de konkrete Praxistipps für den Umgang mit dem AGG an. Zudem veranstaltet das Unternehmen regelmäßig AGG-Kundenseminare. „Mit diesen Maßnahmen versuchen wir, dem genannten Informationsdefizit wirkungsvoll zu begegnen,“ sagt Susanne Stollhoff.

Aussagekräftige Pressegrafiken zu der Befragung stehen Ihnen auf Anfrage zur Verfügung.

Portrait

StepStone Deutschland AG

1996 in Norwegen gegründet, ist StepStone heute eines der erfolgreichsten e-Recruitment-Unternehmen Europas. In Deutschland ist StepStone mit über 4,2 Millionen Besuchen monatlich der am stärksten wachsende Online-Stellenmarkt. Dabei liegt der Fokus stets auf einer an optimalem Service und bester Qualität orientierten Dienstleistung. Renommiertere Kunden wie Robert Bosch, ThyssenKrupp, die Deutsche Telekom oder Siemens nutzen www.stepstone.de erfolgreich zur Rekrutierung qualifizierter Fach- und Führungskräfte. Durch das internationale StepStone „Network“ ist es ihnen zudem möglich, in weltweit 60 Ländern neue Mitarbeiter zu finden.

Der Geschäftsbereich StepStone Solutions stellt Unternehmen softwarebasierte Lösungen und innovative Technologien für eine effektive Personalarbeit zur Verfügung. Zu den mehr als 600 Kunden, die weltweit auf die Software-Lösungen von StepStone vertrauen, gehören unter anderem Aral, Deloitte, die Europäische Zentralbank, McDonald's und Recaro Aircraft Seatings. StepStone ist der einzige europäische Anbieter, der im letzten Gartner Report (Magic Quadrant for E-Recruitment Software, 2006) als ‚leader‘ bewertet wurde.

Seit Ende 2004 ist die Axel Springer AG mit 49,9 Prozent an der StepStone Deutschland AG beteiligt. In Zusammenarbeit mit den Tageszeitungen DIE WELT, HAMBURGER ABENDBLATT und BERLINER MORGENPOST sowie der Wirtschaftszeitung EURO am Sonntag bietet StepStone leistungsfähige Online/Print-Kombiprodukte für noch mehr Reichweite und Qualität.

News-ID: 150351 • Views: 1724 (Stand: 07.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/150351/AGG-Was-soll-das.html>